Universität Potsdam Institut für Informatik

Praxis der Programmierung

14. Aufgabenblatt

1.	. Fügen Sie	folgende	Strings in	dieser	Reihenfolge	nacheinander	in ein	TreeSet	ein:
	Aal								
	Tanne								
	Birke								
	Baum								

- 2. Erzeugen Sie einen Iterator für Ihre Menge.
- 3. Durchlaufen Sie mit diesem Iterator die Menge vollständig und geben Sie die Elemente dabei auf die Standardausgabe aus.
 In welcher Reihenfolge werden die Elemente ausgegeben?
- 4. Ändern Sie nun den Typ Ihrer Menge in HashSet. Bauen Sie die Menge aber in der gleichen Weise auf, wie vorher mit dem TreeSet.
- 5. Erzeugen Sie wieder einen Iterator für Ihre Menge, durchlaufen Sie mit diesem Iterator die Menge vollständig und geben Sie die Elemente dabei auf die Standardausgabe aus. In welcher Reihenfolge werden die Elemente diesmal ausgegeben?
- 6. Schreiben Sie eine generische Klasse Pair mit zwei Typvariablen, die geordnete Paare von Zahlen (beliebigen Typs) repräsentiert.

Hinweis: Nutzen Sie Typebounds.

- Die Klasse soll einen Initialisierungskonstruktor und Getter für beide Komponenten enthalten. Erzeugen Sie einen generischen Typ, wobei beide Komponenten ganze Zahlen speichern. Testen Sie mit einer kleinen Applikation.
- 7. Klassen, die das Interface java.lang.Comparable<T> implementieren, definieren eine Ordnungsrelation für ihre Exemplare. Beschäftigen Sie sich mit der Dokumentation dieses Interface und implementieren Sie es in Pair, so dass Paare nach der Größe des ersten Elements geordnet werden.
- 8. Erzeugen Sie in einer Applikation eine Liste von Paaren ganzer Zahlen und lassen Sie sie mit einer foreach-Schelife ausgeben.
- 9. Sortieren Sie jetzt die Liste mit der in Kollektionen dazu vorhandenen Methode. Lassen Sie die sortierte Liste zur Kontorlle ausgeben.

10. Ändern Sie jetzt die Definition der compareTo-Methode so ab, dass die Paare richtig sortiert sind, wenn sie als Brüche interpretiert werden, wobei die erste Komponente des Paars der Zähler und die zweite der Nenner eines Bruchs ist.

Hinweis: Denken Sie an Methoden, die Sie schon einmal in Rational implemeniert hatten.